

Block A – Anlage 1.2 d

(Erklärung über die Anlagenverfügbarkeit oder die Kapazitätsverfügbarkeit)

Standort und Verfügbarkeit der Verwertungsanlage/n

Die Verwertungsanlagen sind möglichst mit dem Angebot durch den Bieter zu benennen und zu beschreiben.

Ebenso hat der Bieter, wenn er nicht selbst Betreiber der Anlage ist, das ihm zur Verfügung stehende Kontingent durch entsprechende unwiderrufliche Nutzungsnachweise in Form einer verbindlichen Zusage des Eigentümers/Betreibers für den Fall und die Dauer der Beauftragung zusammen mit dem Angebot nachzuweisen (Erklärung zur Anlagenverfügbarkeit).

Der Nachweis der Anlagenverfügbarkeit ist vom Bieter nicht zu führen, wenn er Eigentümer oder Betreiber der angebotenen Anlage ist. In diesem Fall muss jedoch ausdrücklich schriftlich bestätigt werden, dass die notwendige Kapazität für eine Aufnahme der vertraglichen Menge in Umfang und Dauer in der Anlage tatsächlich zu Verfügung steht (Erklärung zur Kapazitätsverfügbarkeit).

Für die Abgabe der jeweiligen Erklärung ist auf der Seite 2 dieser Anlage jeweils ein **MUSTERTEXT** wiedergegeben. Die vom Bieter mit dem Angebot vorzulegende Erklärung muss jeweils mindestens die Vorgaben der Mustertexte enthalten.

Nachweis der Anlagengenehmigung

Außerdem ist durch Vorlage der öffentlich-rechtlichen Genehmigung der Verwertungsanlage oder eines Auszugs aus derselben nachzuweisen, dass die Anlage für die Verwertung der jeweiligen vertragsgegenständlichen Fraktion für die Vertragslaufzeit einschl. Verlängerungsoption zugelassen ist.

Hinweis:

Da mehrere Verwertungsanlagen in Betracht kommen können, beziehen sich die geforderten Angaben und Nachweise auf jede angebotene Verwertungsanlage. Erforderliche Nachweise sind für jede Anlage gesondert vorzulegen. Der AG behält sich vor, weitere Bestätigungen zu verlangen oder Originalverträge einzusehen. Dies gilt insbesondere dann, wenn der Bieter nicht selbst Eigentümer oder Betreiber der Entsorgungsanlage ist.

Die Erklärung zur Anlagenverfügbarkeit und/oder zur Kapazitätsverfügbarkeit muss die Gesamtmenge der jeweiligen vertragsgegenständlichen Fraktion umfassen. Ggf. sind also mehrere Erklärungen vorzulegen.

**A MUSTERTEXT ZUM NUTZUNGSNACHWEIS DER ENTSORGUNGSANLAGE, wenn
der Bieter nicht Eigentümer und/oder Betreiber der vorgesehenen Entsorgungsanlage ist:**

Erklärung zur Anlagenverfügbarkeit

Hiermit bestätigt (Name Anlagenbetreiber)

dass (Name Bieter)

berechtigt ist, den ihm/ihr von (Name AG) Kreisverwaltung Südwestpfalz

übergebenen Abfall zur Verwertung

ab dem 01.01.2027 bis maximal zum 31.12.2029

in einer Menge von Mg/a bis Mg/a

an der (Name der Anlage)

anzuliefern und verwerten zu lassen.

Die/der (Name Bieter)

ist berechtigt, ein Kontingent der genannten Größenordnung anzuliefern.

**B MUSTERTEXT ZUM NUTZUNGSNACHWEIS DER ENTSORGUNGSANLAGE, wenn
der Bieter Eigentümer und/oder Betreiber der vorgesehenen Entsorgungsanlage ist:**

Erklärung zur Kapazitätsverfügbarkeit

Hiermit bestätige(n) ich /wir,

dass die von uns vorgesehene und benannte Entsorgungsanlage von mir/uns betrieben wird
und/oder in meinem/unserem Eigentum steht und über eine ausreichende Kapazität verfügt,

um den von (Name AG) Kreisverwaltung Südwestpfalz

übergebenen Abfall zur Verwertung

ab dem 01.01.2027 bis maximal zum 31.12.2027

in einer Menge von Mg/a bis Mg/a

an der (Name der Anlage)

anzunehmen und einer ordnungsgemäßen Verwertung zuzuführen.